

Mitteilungen des Bürgermeisters



Echsenbacher GEMEINDEJOURNAL



Breitbandausbau startet!

Wichtige Mitteilungen

Gemeinderatsbeschlüsse, NR-Wahlergebnis, Volksbegehren, Verschmutzung durch Hundekot, Reinigung von öffentlichen Wegen

ab Seite 3

Gemeindegeschehen

Rückblick Veranstaltungen, Projektmarathon, e5-Gemeinde, Gesunde Gemeinde, schulische Nachmittagsbetreuung, Vernetzung NÖ-GKK

ab Seite 5

Berichte & Infos

Wohnen im Waldviertel, Verein Leader Kamptal, Mittelschule Vitis, Tourismusverein, Musikkapelle, Feuerwehr, Tennis, Bushido, RK Allentsteig, Jagd, Veranstaltungen ASTEG, Jubiläen

ab Seite 12



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Der Sommer ist vorbei und ich hoffe, dass viele wieder etwas Erholung vom Alltagsstress finden konnten. Leider war er aber wieder geprägt von wenig Niederschlägen und dementsprechend großer Trockenheit.

Ich danke allen, die meinem Aufruf zur sparsamen Verwendung unseres Trinkwassers gefolgt sind. Damit ist es gelungen, die Wasserversorgung in Echtsenbach sicher zu stellen. Wir sind schon seit einiger Zeit dabei, eine zukunftsfähige Lösung für dieses jährlich wiederkehrende Problem zu finden. Derzeit finden Gespräche mit verschiedenen Fachleuten, Planern und Behörden statt.

Breitbandausbau bereits im Gange

„Gut Ding braucht Weile“ – dieses Sprichwort trifft auch auf unser Zukunftsprojekt in der Kleinregion ASTEG, dem Breitbandausbau zu. Wie bereits angekündigt, ist es gelungen über den Sommer die Finanzierung abzusichern und alle rechtlichen Vorgaben zu erfüllen, sodass der von Landesrätin Petra Bohuslav zugesicherte Baustart im Oktober eingehalten werden konnte. Nach erfolgter Ausschreibung hat die Firma Leyrer + Graf den Zuschlag für die Bauarbeiten in allen Katastralgemeinden unserer Gemeinde erhalten und bereits mit dem Grabarbeiten begonnen. Als Fertigstellungstermin wurde vertraglich der 30. Juni 2020 festgelegt. Ab Mitte nächsten Jahres sollten daher alle Vertragsnehmer in unserer Gemeinde über einen Glasfaseranschluss verfügen, wobei die Anschlüsse etappenweise in Betrieb genommen werden. Der Bauleiter und der Polier der Fa. Leyrer + Graf werden rechtzeitig alle Haushalte, die einen Vertrag abgeschlossen haben kontaktieren und stehen auch für Auskünfte zum Hausanschluss zur Verfügung.

Kindergartenzubau wird eröffnet – Tag der offenen Tür in Kindergarten und Volksschule am 25. Oktober 2019

Im Frühjahr und Sommer konnten die letzten Arbeiten für die Erweiterung unseres Kindergartens, wie Montage des Zauns und der Kinderspielgeräte im erweiterten Teil des Gartens erledigt werden. Außerdem wurde im Sommer der EDV-Raum in der

Volksschule für die neue Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder adaptiert und ein Smartboard sowie Laptops angeschafft.

Am Freitag, 25. Oktober 2019 um 13:30 Uhr wird Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister den Kindergartenzubau offiziell eröffnen und die Neuanschaffungen in der Volksschule ihrer Bestimmung übergeben.

Ich lade dazu alle Kinder, Eltern und die gesamte Bevölkerung herzlich ein. Nach einem kurzen Festakt besteht bis 17 Uhr die Möglichkeit, die Räumlichkeiten im Kindergarten und in der Volksschule zu besichtigen.

Bauhofleiter Leopold Höchtl im Ruhestand

Am 1. Oktober 2019 trat unser Leiter des Bauhofes in den verdienten Ruhestand. In seiner über 30 jährigen Tätigkeit im Gemeindedienst deckte er praktisch das gesamte Spektrum der Bauhofaufgaben ab. Als Klärwärter und Wasserwart war er besonders gefordert. Die Interessen der Marktgemeinde standen praktisch im „Mittelpunkt“ seines Berufslebens und seine Bereitschaft Tag und Nacht sowie auch am Wochenende einsatzbereit zu sein, war für ihn eine Selbstverständlichkeit. Besonders hervorzuheben ist sein sprichwörtlicher Gerechtigkeits-sinn, seine hervorragende Expertise und sein Weitblick sowie sein umfassendes fachübergreifendes Wissen.

Ich danke ihm für seine langjährige Tätigkeit in und für unsere Gemeinde sowie für seine Bereitschaft, sich bei Bedarf auch weiterhin einzubringen und unsere Bauhofmitarbeiter mit Rat und Tat zu unterstützen.

Alles Gute und viele schöne und ruhige Jahre in der Pension.

„Der Herbst ist der Frühling des Winters.“

Mit diesem Sprichwort wünsche ich uns allen einen goldenen Herbst.



Euer Bürgermeister



Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 26.9.2019

Erweiterung Siedlungsgebiet „Am Aufeld“

Wie schon in der Raumordnung geplant, soll im Süden der Aufeldsiedlung ein neues Wohngebiet mit ca. 26 Bauplätzen geschaffen werden. Der Gemeinderat beschließt die bereits getroffenen Kaufvereinbarungen mit den Grundbesitzern und den vorliegenden Parzellierungsvorschlag, der auch schon bei der Abteilung Raumordnung des Landes NÖ aufliegt und dessen Vorgaben entspricht.

Sondernutzung Gemeindestraßen für Glasfaserausbau

Die Arbeiten für den versprochenen Internetbandausbau in unserer Gemeinde haben begonnen. Ein Teil von Echtsenbach und die KG Kleinpoppen sollten heuer noch ausgebaut werden. Die Fa. Leyrer + Graf, welche den Auftrag für unsere Gemeinde erhalten hat, möchte noch in den Wintermonaten sämtliche Überlandleitungen einlegen. Dazu werden vor allem bestehende Wege und Straßen genützt. Auch innerorts werden die Leitungen auf Gemeindegrund, wie Straßen Gehsteigen und Nebenanlagen verlegt. Der Gemeinderat beschließt die Nutzung der Gemeindestraßen zum Glasfaserausbau mit der Auflage, dass für die Wiederherstellung der Gemeinde keine Kosten entstehen.

Widmung und Erweiterung Sportplatzglande

Im Zuge der 1. Änderung unseres Flächenwid-

mungsplanes wird die Widmung „Grünland-Sport“ am Sportgelände Richtung Osten und Süden erweitert. Damit in diesem Zusammenhang auch die notwendigen Grundverfügbarkeiten vorhanden sind, werden im Zuge eines Grundtausches durch die NÖ Agrarbezirksbehörde Parzellen von Herrn Josef Klang mit Parzellen der MG Echtsenbach eingetauscht.

Erhöhung Rettungsdienstbeitrag

Auf ein begründetes Ansuchen des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Allentsteig, beschließt der Gemeinderat eine Erhöhung des Rettungsdienstbeitrages auf € 10,00/Einwohner ab 1. Jänner 2020.

Unterstützung Freiwillige Feuerwehr Echtsenbach

Der Gemeinderat beschließt das Vorhaben der FF Echtsenbach zum Ankauf eines Abschleppanhängers mit 50 % zu fördern.
Förderung € 3.300,00

Übernahme Kosten für die Feier der 80 und 85 jährigen Gemeindegänger und Gemeindegängerinnen.

Wie jedes Jahr, werden alle Personen aus der Gemeinde Echtsenbach, welche im Jahr 2019 ihren 80. oder 85. Geburtstag feiern zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.

Wahlergebnis Nationalratswahl aus Echtsenbach

Echtsenbach I		Echtsenbach II		Echtsenbach gesamt		
Parteibezeichnung	Stimmen	Parteibezeichnung	Stimmen	Parteibezeichnung	Stimmen	%
ÖVP	260	ÖVP	209	ÖVP	469	62,1
SPÖ	65	SPÖ	13	SPÖ	78	10,3
FPÖ	52	FPÖ	64	FPÖ	126	16,7
NEOS	25	NEOS	5	NEOS	30	3,9
JETZT	6	JETZT	2	JETZT	8	1
GRÜNE	32	GRÜNE	6	GRÜNE	38	5
KPÖ	1	KPÖ	1	KPÖ	2	0,2
WANDL	1	WANDL	3	WANDL	4	0,5



Wichtige Mitteilungen

Beflaggung am Nationalfeiertag

Aus Anlass des österreichischen Nationalfeiertages am Samstag, dem 26. Oktober 2019, ersuchen wir alle Hausbesitzer an diesem Tag ihre Häuser in den Staatsfarben (rot-weiß-rot) zu beflaggen.



Öffnungszeiten Gemeindeamt, Postpartner und ASZ im November

Am Freitag, **15. November 2019**, sind das Gemeindeamt und der Postpartner **geschlossen**.
Wir danken für Ihr Verständnis!

Aufgrund der Feiertage ist das Altstoffsammelzentrum im November geöffnet am:
8. November 2019 von 14 bis 17 Uhr
22. November 2019 von 8 bis 12 Uhr

Volksbegehren „Bedingungsloses Grundeinkommen“

Von 18. bis 25. November 2019 kann das Volksbegehren „Bedingungsloses Grundeinkommen“ im Gemeindeamt unterstützt werden.

Eintragungen können an folgenden Tagen erfolgen:

Mo. 18. November 8-16 Uhr
Di. 19. November 8-20 Uhr
Mi. 20. November 8-16 Uhr
Do. 21. November 8-20 Uhr

Fr. 22. November 8-16 Uhr
Sa. 23. November 9-11 Uhr
So. 24. November geschlossen
Mo. 25. November 8-16 Uhr

Die Eintragung kann auch online erfolgen.
Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, brauchen keine Eintragung mehr vornehmen, da die Unterstützungserklärung als Eintragung gilt.

Verschmutzungen durch Hundekot

Liebe Hundebesitzer!



In letzter Zeit kommt es leider zu vermehrten Beschwerden betreffend Hundekot auf Gehsteigen, öffentliche Flächen und Wegen aber auch in privaten Gärten. Auch für die Landwirtschaft sind Verunreinigungen der Felder und

Wiesen ein großes Problem.

Wer einen Hund führt, muss die **Exkremete** des Hundes, welche dieser hinterlassen hat, **unverzüglich beseitigen** und entsorgen. Die Nichteinhaltung stellt eine Verwaltungsübertretung dar, welche von der Bezirkshauptmannschaft mit einer Geldstrafe belangt werden kann.

Reinigen von öffentlichen Wegen und Nebenanlagen



Durch das große Schadholzaufkommen in unseren Wäldern müssen noch immer vermehrt Abholzarbeiten durchgeführt werden.

Es kommt dabei immer wieder vor, dass öffentliche Wege zum Abtransport des Holzes oder als Ort zum Aufstellen von Häckslern benutzt werden.

Grundsätzlich hat die Gemeinde dabei nichts dagegen, da es oft sehr schwierig ist, geeignete Plätze

zu finden.

Das Problem stellt sich nur dann, wenn nach dem Benutzen dieser Plätze keine Reinigung erfolgt und Reisig, Äste und anderes Abfallmaterial auf dem Weg liegen bleibt.

Daher unser dringender Aufruf: **Sollten Sie öffentliche Wege oder Plätze zum Abtransport oder Bearbeiten des Holzes nutzen müssen, ist der vorherige Zustand der Orte wieder herzustellen! Dies gilt auch für alle andere Verunreinigungen!**



Aktuelles Gemeindegeschehen

Kirtag und Nachkirtag

Der heurige Jakobikirtag, immer am letzten Sonntag im Juli, begann schon am Samstag mit einer Unterhaltung in der Pizzeria Cantinetta. Nach dem Festgottesdienst spielte die Musikkapelle Echtsenbach zum Frühschoppen am Marktplatz auf. Die Wirte luden mit ihren köstlichen Speisen zum Mittagessen ein. Für die Kinder gab es wieder eine Hüpfburg zum Austoben.



Am Nachkirtag unterhielten die Echtsenbacher Kirtagsmusi und die Marün Bluzzan am Marktplatz und im Gasthof Klang. Bei Echsiweckerln, Steckerlfisch, Grillhendl und einer Pizza aus der "Cantinetta" wurden alle Gäste kulinarisch versorgt.

Sautrogrennen

Am Sonntag, den 11. August 2019, veranstaltete die Landjugend Echtsenbach wieder das alljährliche Sautrogrennen in der Freizeitanlage. 10 Mannschaften nahmen teil und lieferten sich spannende Rennen. Der ein oder andere Sautrog wurde leider auch zum Kentern gebracht. Schlussendlich konnte sich die Mannschaft des SC Hartl Haus als Sieger durchsetzen und bekam den Wanderpokal zum ersten Mal überreicht. In der Damenwertung ging der 1. Platz an die "Bushido Girls". Für die Kinder gab es eine Hüpfburg und die Mitglieder der Landjugend Echtsenbach versorgten die Besucher mit kühlen Getränken.



Dorfspiele in Pölla



Von 16. bis 18. August 2019 fanden die 13. Waldviertler Dorfspiele in Pölla statt, bei welchen auch unsere Gemeinde wieder teilnahm.

Am Freitag Abend wurden die Dorfspiele eröffnet und das Dorfspielefeuer entzündet. Insgesamt traten 14 Gemeinden in 15 unterschiedlichen Bewerbungen gegeneinander an. Die Freude und der Spaß sowie der olympische Gedanke "Dabei sein ist alles" sollte dabei immer im Vordergrund stehen.

Bei der Gesamtsiegerehrung am Sonntag konnte Echtsenbach den 3. Platz erreichen.

Als Dankeschön wurden alle Wettbewerbsteilnehmer zu einem Dorfspieleabschlussessen ins Beach Pub eingeladen.



Pfarrheuriger

Der diesjährige Pfarrheurige, veranstaltet vom Pfarrgemeinderat und der Katholischen Männerbewegung, fand am 24. und 25. August statt. Bei herrlichem Sommerwetter fanden sich an beiden Tagen zahlreiche Besucher im Pfarrhof ein. Für das leibliche Wohl der Gäste war mit Heurigenschmankerln und hausgemachten Mehlspeisen bestens gesorgt.

Die Jugendvesper am Samstag unter dem Motto "Mit DIR an meiner Seite gehe ich überall hin" sowie die Familienmesse am Sonntag mit dem Thema "Auf zu neuen Ufern" rundeten das Programm des Pfarrheurigen perfekt ab.



Familienwandertag



Der Gerweiser Sparverein lud am 1. September wieder zum Familienwandertag ein. Start und Ziel war beim Gemeinschaftshaus in Gerweis. Der Obmann und sein Team konnten viele wanderfreudige Personen begrüßen. Die rund 8 km lange Wanderstrecke führte über Wiesen, Feld- und Waldwege. Bei der Labstation konnte man sich mit Getränken und Imbissen stärken. Dort gab es auch wieder das mittlerweile bekannte Ladenspiel, bei welchem man kleine Preise gewinnen konnte. Zurück im Ziel wurde die Möglichkeit zum Mittagessen angeboten und in der Kaffeestube gab es hausgemachte Mehlspeisen.

Dirndlgwandfrühschoppen

Am landesweiten Dirndlgwandsonntag, welcher immer am 2. Sonntag im September stattfindet, lud die Musikkapelle wieder zum Dirndlgwandfrühschoppen beim Musikerheim ein. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung um, getreu dem Motto des Dirndlgwandsonntages, den Tag in der Tracht zu verbringen. Bei bester Verpflegung durch die Musiker konnten die Gäste einige gemütliche Stunden beim Fest verbringen. Die Kinder konnten sich im neuen Garten des Kindergartens sowie in der Hüpfburg austoben. Auch eine Bastelecke stand zur Verfügung. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Großhaselbach.



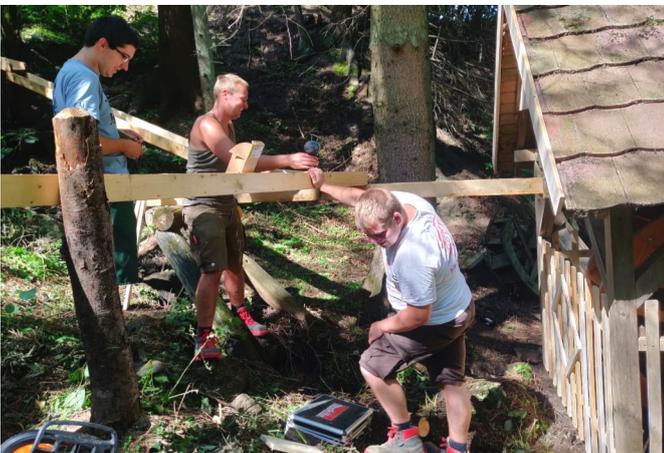


Projektmarathon



am Samstag frühmorgens fortgesetzt. Der Wanderweg wurde von störendem Gehölz befreit, ausgemäht und neu beschildert. Das Wasserrad wurde einer Rundumerneuerung unterzogen und auch die Herstellung einer neuen Zuleitung war notwendig. Auch für die Ausführung der Zusatzaufgabe fanden die Landjugendmitglieder noch Zeit. Somit konnten alle Aufgaben zeitgerecht fertiggestellt werden.

Die Landjugend Echtsenbach nahm heuer, nach einigen Jahren Pause, wieder am Projektmarathon teil. Am 30. August 2019 am Abend fand die Projektübergabe durch Bürgermeister Josef Baireder, Vizebürgermeister Wolfgang Sinhuber, Nationalrat Lukas Brandweiner und Landesbeirat der LJ Dominik Kammerer im Beach Pub statt. Dabei erfuhren die Mitglieder der Landjugend die Aufgaben, welche sie in den nächsten 42,5 Stunden erledigen sollten. Die Aufgabenstellung bestand darin, den Wanderweg „Heimkehren im Glauben“ herzurichten, damit dieser wieder gut begehbar ist. Weiters sollte das Wasserrad in der Nähe des Steinbruchs (Lugauer Teich) wieder intakt gesetzt werden und als neues Highlight in den Wanderweg miteingebunden werden. Zu guter Letzt mussten auch noch Beschilderungen zum Wasserrade und entlang des Wanderweges angebracht werden. Zusatzaufgabe: Baut ein Nützlingshotel und platziert es an einer geeigneten Stelle. Nach der Aufgabenverkündung machten sich die



Mitglieder voller Elan ans Werk und inspizierten gleich das alte Wasserrad sowie den Wanderweg. Mit großem Tatendrang wurden dann die Arbeiten



Am Sonntag wurde das Projekt unter dem Motto „Fa Wossa za Radl, des is a vos für d'Wadl“ beim Gerweiser Wandertag der Bevölkerung präsentiert. Leiterin Madleen Pfeiffer freute sich mit ihren Mitgliedern über die gelungene Umsetzung des Projektes und bedankte sich bei Vzbgm. Wolfgang Sinhuber, dem die Betreuung des Projektmarathons übertragen wurde, sowie bei Johann Lugauer für deren Unterstützung. Bürgermeister Josef Baireder gratulierte zu den erbrachten und gelungenen Arbeiten und lobte das Engagement der Landjugend Echtsenbach.



e5-Gemeinde Ech5enbach

>>> Unsere Gemeinde ist Klimaschutz-Vorreiter!

Echtsenbach erhält Auszeichnung

Als eine von 153 Gemeinden in Niederösterreich beheizt Echtsenbach sämtliche Gemeindegebäude ohne Öl und wurde dafür von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf als Klimaschutzvorreiter ausgezeichnet. Auf diese Auszeichnung sind wir besonders stolz, zeigt sie doch die Vorreiterrolle unserer Gemeinde in Sachen Klimaschutz!

Wir hoffen als gutes Beispiel für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger voran zu gehen, sodass auch das gesamte Gemein-

degebiet ölfrei wird!

Ich lade Sie ein, greifen Sie auf die Vor-Ort Beratung der Energieberatung NÖ zurück und nutzen Sie die attraktiven Förderungen von Bund und Land beim Umstieg von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien.

Mit besten Grüßen,

Vzbgm. Wolfgang Sinhuber (e5-Teamleiter)

Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Öl-Förderung sowie der Erdöltransport massive Umweltprobleme. Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz:

- Erdgas (33 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (24 %)
- Öl (14 %) und
- Fernwärme (6 %).

Ölheizungsverbot im Neubau

Um die Emissionen in Niederösterreich weiter zu minimieren, ist seit 1.1.2019 ein Verbot für Ölheizungen in Neubauten erlassen worden. Das in der NÖ Bauordnung geregelte Gesetz gilt für alle Gebäude, die nach dem 31.12.2018 bewilligt werden und bedeutet im Neubau ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

Heizungs-Check und Förderung abholen

Wollen auch Sie raus aus dem Öl? Dann nutzen Sie den Heizungs-Check der Energieberatung NÖ: Da-



LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf und Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, gratulierten UGR Bernhard Unterweger, Sonja Höchtl und Vzbgm. Wolfgang Sinhuber zur Auszeichnung als Öl-freie Gemeinde!

bei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge empfohlen. Zusätzlich wurde vom Bund der „Raus aus dem Öl“ – Bonus aufgestockt. Privathaushalte profitieren damit beim Umstieg von Ölheizungen auf erneuerbare Energien.

Weitere Informationen und Bestellung unter www.energieberatung-noe.at



Raus aus dem Öl - Förderaktion

Bis zu 5000 Euro Förderung für eine klimaschonende Heizung

Aufgrund der großen Nachfrage wurde die „Raus aus dem Öl“-Förderaktion des Bundes für den Ölheizungs-Ausstieg verlängert. Für die Aktion stehen weitere 20 Millionen Euro zur Verfügung.

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems (Öl, Gas, Kohle, Koks und Allesbren-

ner) auf eine Holzzentralheizung, Wärmepumpe oder hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Die Altanlage ist außer Betrieb zu nehmen und ist inkl. eventuell vorhandener Brennstofftanks ordnungsgemäß zu entsorgen.

Die Antragstellung ist ab sofort ausschließlich online möglich. Die Lieferung von Materialien und die Umsetzung der geförderten Maßnahmen müssen bis 30.06.2021 abgeschlossen sein.

Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderung wird in Form eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Investitionskostenzuschusses vergeben. Planungskosten werden mit max.10 % aller förderungsfähigen Kosten bei der Berechnung der Förderung berücksichtigt.

förderungsfähige Maßnahme	„Raus aus dem Öl“-Bonus*
Tausch des fossilen Heizungssystems – „Raus aus dem Öl“-Bonus Öl, Gas, Kohle, Strom und Allesbrenner	5.000 Euro
* Für Wärmepumpen mit einem Kältemittel mit einem GWP zwischen 1.500 und 2.000 wird die ermittelte Förderung um 20 % reduziert.	
Die Förderung ist mit max. 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten begrenzt. Die endgültige Förderungssumme wird nach Umsetzung der Maßnahmen und Vorlage der Endabrechnungsunterlagen ermittelt und ausbezahlt.	

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Homepage <https://www.umweltfoerderung.at/privatpersonen.html> oder bei der Energieberatung NÖ, Tel. 02742 / 22 144.

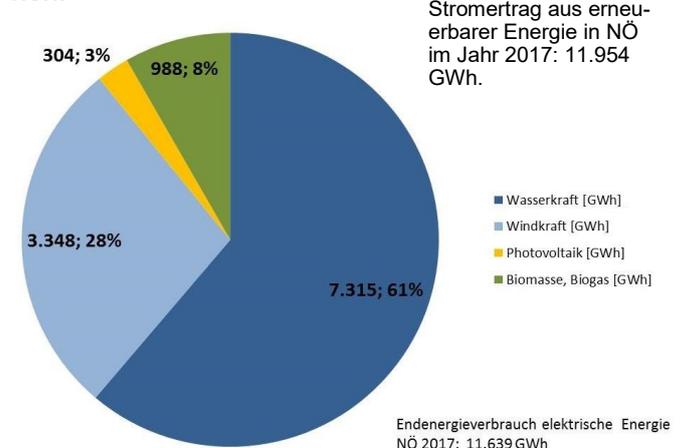
Neuer NÖ Klima- und Energiefahrplan

Am 13.6.2019 wurde der neue Klima- und Energiefahrplan im NÖ Landtag beschlossen. Damit stellt Niederösterreich die Weichen für eine saubere, erneuerbare und nachhaltige Energiezukunft. Mit ambitionierten, aber umsetzbaren Zielen soll Orientierung und Planbarkeit für die Gemeinden, die Wirtschaft und alle Menschen in NÖ geschaffen werden. Konkrete Ziele bis 2030 sind:

- die Reduktion der Treibhausgas-Emissionen um 36 Prozent
- 2.000 Gigawattstunden Photovoltaikstrom, das entspricht der sechsfachen Menge von 2018
- 7.000 Gigawattstunden Strom aus Windkraft, das entspricht einer Steigerung von 100 Prozent
- die Versorgung von 30.000 zusätzlichen Haushalten mit Wärme aus Biomasse und erneuerbarem Gas
- die Schaffung von 10.000 neuen Jobs durch „grüne Technologien“
- jeder fünfte Pkw auf NÖ Straßen soll elektrisch unterwegs sein (für Echtsenbach wären das ca. 170 e-PKWs)

Niederösterreich will frei von Öl werden, verstärkt

auf e-Mobilität setzen, vollständig aus der Kohlenutzung aussteigen und so den bereits eingeschlagenen Weg der Energiewende entschlossen weitergehen.



Bereits 2017 wurde in NÖ um 3 Prozent mehr ökologischer Strom erzeugt als verbraucht wurde. Der weitere Ausbau der Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen ist zum Teil zur ökologischen Versorgung der Elektromobilität notwendig. Dadurch werden pro Jahr ca. 150 Mio Liter Treibstoff eingespart.



Gesunde Gemeinde Echtsenbach

Fit durch den Winter

Seniorenturnen

ab Dienstag, den 15. Oktober 2019
wöchentlich um 17:30 Uhr
im Turnsaal Echtsenbach

Wirbelsäulengymnastik

ab Dienstag, den 15. Oktober 2019
wöchentlich um 19:00 Uhr
im Gesundheitszentrum Arinio



Wir freuen uns über alte Bekannte und neue Gesichter!

Gabi und Manfred Odvody
(0664/2302682)

treffpunkt: TANZ

Beim treffpunkt: TANZ kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben.

Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich und Sie brauchen keinen Tanzpartner. Getanzt werden Kreis-, Paar-, Line- und Kontratänze.

Tanzen kann wesentlich zur geistigen und körperlichen Fitness beitragen!

ab 15. Oktober 2019

17.00 bis 18.45 Uhr

Gesundheitszentrum Arinio

€ 40,— für 10 Einheiten

Infos und Anmeldung bei Gabi Odvody
(0664/2302682)

Mitzubringen sind bequeme Kleidung und Hallenschuhe mit heller Sohle



Schulische Nachmittagsbetreuung in unserer Volksschule



Vierzehn Kinder sind erstmalig in diesem Schuljahr zur schulischen Tagesbetreuung gemeldet. Von Montag bis Donnerstag werden die Schüler von Ihrer **Freizeitpädagogin, Claudia Sturm** nach dem Schulunterricht betreut.

Sie nehmen gemeinsam das Mittagessen im Gasthof Klang ein und haben auch eine integrierte Lern-

stunde, wo sie mit Unterstützung einer Lehrerin ihre Hausaufgaben machen können.

Natürlich bleibt dabei auch Zeit zum Spielen, Herumtollen oder Ausruhen.

Nach einigen Rückmeldungen der Eltern und Kinder dürfen wir auch sagen, dass die Kinder das Angebot der Nachmittagsbetreuung gerne in Anspruch nehmen.

Mit Claudia Sturm haben sie auch eine engagierte Pädagogin, die mit viel Engagement und Eigeninitiative immer wieder neue Ideen einbringt und spürt was die Kinder brauchen.

Die Nachmittagsbetreuung endet um 16:10 Uhr.

Für die schulische Nachmittagsbetreuung wurde die ehemalige Computerklasse aufgelöst und der Raum neu eingerichtet.

Die alten PC wurden durch 15 neue **Notebooks** ersetzt, die nun direkt in den Klassen verwendet werden können. Die 3. und 4. Klasse freut sich übrigens über ein neues **Smartboard**, welches einen direkten, digitalen Unterricht ermöglicht.



Niederösterreichische Gebietskrankenkasse

NÖGKK und Marktgemeinde Echtsenbach: Gut vernetzt

„Gemeinsam statt einsam“ lautete das Motto beim Vernetzungstreffen der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) und der Marktgemeinde Echtsenbach am 18. September 2019.

Service-Center-Leiter David Pollak: „Ämter, Behörden und Gesundheitsinstitutionen haben vieles gemeinsam. Wir alle wollen unseren Kundinnen und Kunden optimalen Service bieten. Je besser wir untereinander vernetzt sind, desto rascher und unbürokratischer können wir die Menschen in unserem Bezirk unterstützen. Der Erfahrungsaustausch und die Suche nach gemeinsamen Schnittstellen helfen uns sehr dabei.“

Kernthemen des jüngsten Treffens waren die Entwicklungen im Gesundheitssystem, individuelle Einzelfallbetreuung (Case Management), neue Online-Services sowie die Vorstellung der Gesundheitsförderungs- und Präventionsaktivitäten.



© NÖGKK

Case Management – individuelle Einzelfallbetreuung

Speziell ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter helfen dabei in schwierigen Lebenssituationen. Schicksalsschläge wie Unfälle und akute schwere Erkrankungen treffen viele wie ein Blitz. Zur Sorge um die Gesundheit kommen oft noch andere Probleme wie Informationsmängel, Betreuungslücken oder sogar Existenzängste hinzu. Unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater erarbeiten gemeinsam mit den Betroffenen einen individuellen Versorgungsplan und begleiten Sie solange, bis Sie ihren Alltag wieder selbst meistern können.

Online-Services

Unter www.meineSV.at bietet die österreichische Sozialversicherung ihren Versicherten komfortable und sichere Online-Services an. Um die Vorteile von MeineSV zu nützen, müssen Sie Ihr Handy einmalig registrieren lassen.

Behalten Sie die Übersicht: Versicherungszeiten, Arztkontakte, bezahlte Rezeptgebühren, in Anspruch genommene Versicherungsleistungen, Ihr Pensionskonto und vieles mehr sind einsehbar. Erledigen Sie Anträge und Meldungen online: Kostenrückerstattung, Gesundheitsmeldung nach Krankenstand, Selbstversicherung, Wohnortänderung und vieles mehr – schnell und unbürokratisch.

Sprechtage

Sprechtage der Pensionsversicherungsanstalt

Jeden Donnerstag von 8:00 bis 11:30 Uhr und von 12:30 bis 14:00 Uhr

Infos zu Pensionsantragsstellung, Versicherungszeiten, Vorausberechnungen, Pensionskonto, Ausgleichszulage u. Pflegegeld.

Sprechtage des KOBV – Der Behindertenverband

Jeden Dienstag von 9:00 bis 11:00 Uhr

Beratungen zum Behinderteneinstellungsgesetz, Behindertenpass und Information über diverse Förderungsmöglichkeiten.

Sprechtage fit2work

Jeden Dienstag von 8:00 bis 16:30 Uhr

Jeden Mittwoch von 8:00 bis 17:30 Uhr

Telefonische Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 0664 / 601 77 31 20, Fr. Karin Walther

Beratung bei gesundheitlichen Problemen am Arbeitsplatz, Wiedereinstieg nach längerem Krankenstand und Information über diverse Förderungsmöglichkeiten. Beratungen auch für Arbeitgeber.

NÖGKK Service-Center Zwettl

Weitraer Straße 15, 3910 Zwettl

Tel.: 050 899-6100

E-Mail: zwettl@noegkk.at

Internet: www.noegkk.at

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr, Freitag 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr.



Wohnen im Waldviertel

Unternehmen im Waldviertel suchen Arbeitskräfte

Nichts ist so schwer zu widerlegen wie ein Vorurteil. Das gilt besonders für den Arbeitsmarkt Waldviertel. Dass es in der Region keine Arbeitsplätze gibt und die Menschen daher abwandern, ist ein hartnäckiges und vor allem veraltetes Bild. Gemeinsam mit 55 anderen Gemeinden wollen wir dieses Bild entstauben.

Im Gespräch mit Menschen in unserem Umfeld wird uns immer wieder bewusst, dass viele nicht wissen, dass es bei uns im Waldviertel mittlerweile sehr **viele gute Jobs** für gut ausgebildete Menschen gibt und dass **Pendeln oder sogar Wegziehen oft nicht notwendig** ist.

Denn, spricht man mit Firmenchefs, so zeigt sich meist ein völlig anderes Bild. Ob Raiffeisenbank Waldviertel Mitte, Lebens.Resort Ottenschlag, AG-RANA oder Pollmann. Alle erzählen von der dringenden Suche nach Arbeitskräften und Lehrlingen!

Im Radio hört man vom Maschinenring, der um Arbeitskräfte wirbt. An der Kassa im SPAR-Markt liest man von der Suche nach Lehrlingen. HARTL HAUS veranstaltet laufend Lehrlings-Infoabende. Die KASTNER Gruppe hat extra Videos produziert, um ihre interessanten Berufsbilder und Jobs anschaulicher bewerben zu können.

Noch nicht überzeugt? Machen Sie sich selbst ein Bild!

Werfen Sie zum Beispiel einen Blick in die 3. Auflage des **Karrierekompasses** für die Region von jobwald.at oder auf die vielen Hundert **Jobinserate** unter **www.arbeiten-im-waldviertel.at**. - Im August 2019 waren beim AMS **1.407 offene Stellen** in den Waldviertler Bezirken ausgeschrieben.

Oder besuchen Sie die **Waldviertler Jobmesse**, an der jährlich 80 regionale Betriebe teilnehmen, um ihre Berufsbilder und Arbeitsplätze zu präsentieren und Arbeitskräfte und Lehrlinge zu finden!

Helfen auch Sie der Region und ihren Betrieben, in dem Sie **weitererzählen**, dass sich im Waldviertler Jobwald in den letzten Jahren viel getan hat und **dass zahlreiche Firmen dringend nach Arbeitskräften suchen!** Denn nur mit genügend Arbeitskräften können die Betriebe im Waldviertel bleiben! Infos unter www.wohnen-im-waldviertel.at



Waldviertler Jobmesse

Freitag, 04.10.2019 &
Samstag, 05.10.2019

in der Stadthalle
Schrems

Video ansehen!

Unser Kurzvideo beschreibt in 2min40 ein paar der vielen Möglichkeiten, die die Region mittlerweile bietet. Überzeug dich selbst!

SCAN ME



- Du suchst eine Lehrstelle?
 - Du suchst einen Job?
 - Du möchtest Karriere im Waldviertel machen?
 - Du willst dich über die Vielfalt der Berufsbilder informieren?
- Dann komm zur 9. Waldviertler Jobmesse!

TOP - JOBS im Waldviertel!

Informiere Dich auf www.wfww.at



**Wohnen
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.



Verein LEADER-Region Kamptal

Obstbaumschnittkurs: Gesunder Baum bringt reiche Ernte

Der richtige Obstbaumschnitt will gelernt sein, denn mit einem fachgerechten Schnitt wird der Wuchs verbessert, der Ertrag reguliert und die Gesundheit des Baumes gestärkt. Das trägt zu einer reichhaltigen Ernte bei. Obstbäume sollen – vor allem in den ersten Jahren – jährlich geschnitten werden, um sich richtig entfalten zu können.

Um grundlegende Kenntnisse zu erwerben oder Wissen aufzufrischen, eignet sich der Besuch eines eintägigen Obstbaumschnittkurses. Am Vormittag erfahren die Teilnehmenden theoretisch alles über Schnittführung, Kronenaufbau und Erhaltung der Baumgesundheit. Am Nachmittag wird unter fachkundiger Anleitung das richtige Schneiden im Obstgarten in die Praxis umgesetzt.

Die Tageskurse in den Bezirken Krems und Zwettl:

Winterobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis		
Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 15.02.2020	Gasthof Gamerith, Mottingeramnt 41, 3532 Rastefeld	Jungbäume
Samstag, 22.02.2020	Gasthaus Döller, Großhaselbach 5, 3900 Schwarzenau	Jung- & Altbäume
Samstag, 29.02.2020	Gasthaus Hauer, 3543 Krumau am Kamp 29	Altbäume
Praxistag Winterobstbaumschnitt – ca. 1,5h Theorie, 4-5h Praxis		
Samstag, 7.03.2020	Gasthaus Schwarz, 3521 Nöhagen 13	Altbäume
Bei allen Kursen: Kurszeiten: 9 – 16 Uhr Teilnahmekosten: € 25,- Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Inklusive Kursunterlagen. Baumschere und ev. Astschere bitte mitbringen		

Anmeldung zu allen Kursen bis 1 Woche vor Kursbeginn bei der Leader-Region Moststraße, Hr. Gerald Prüller, Tel. 07475/533 40 500, E-Mail gerald.prueller@moststrasse.at



© Leader Kamptal

„Die Streuobstbäume prägen die Region nicht nur landschaftlich seit Jahrhunderten, sondern haben auch eine außerordentlich wertvolle ökologische Wirkung, als Wasserspeicher, als Nist- und Wohnplatz für Klein- & Kleinstlebewesen, als Windschutz und letztlich natürlich auch als hochwertiger Produzent von Früchten für die naturnahe Produktion von Säften“, bestätigt der Obmann der Leader-Region Kamptal, Abgeordneter zum NÖ Landtag Josef Edlinger. „Um unseren Bestand zu sichern, beteiligen wir uns gemeinsam mit fünf Regionen im östlichen Niederösterreich an der Pflanzaktion und an der Organisation von Schnittkursen. Die rege Teilnahme bestätigt uns: Wir sind am richtigen Weg.“

Weitere Infos auf www.leader-kamptal.at



Verein LEADER-Region Kamptal
Rathausstraße 2/18, 3550 Langenlois
Tel. 0664-391 57 51
office@leader-kamptal.at
www.leader-kamptal.at
ZVR: 489086365





Neue NÖ Mittelschule Vitis

Die 1A der Neuen Mittelschule stellt sich vor

Ganz im Zeichen des wohlwollenden Miteinanders verbrachten 14 Schülerinnen und Schüler ihre ersten Schulwochen an der Mittelschule.

Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit:

- Methodenvielfalt
- Offenes Lernen
- Einsatz digitaler Medien
- Lustbetontes und selbstständiges Arbeiten
- Kooperationsbereitschaft

Um die **Klassengemeinschaft** und **Teamfähigkeit** zu fördern und **soziale Kompetenzen** zu erwerben, werden die Schülerinnen und Schüler voraussichtlich mit ihrem Klassenvorstand und einer Begleitlehrerin bei „Kennlerntagen“ Abenteuer erleben.

In den wöchentlichen Unterrichtsstunden „**Soziales Lernen**“ sind folgende **Themen** geplant:

- Spielerische Erarbeitung von Regeln und deren Einhaltung
- Aufbau von Vertrauen und Selbstvertrauen
- No Mobbing
- Stärkenorientierung und Begabungsförderung
- Zuhören und Wertschätzung

- Höfliche Kommunikations- und Beziehungskultur



SchülerInnen: Emely Amböck, Daniel Bauer, Benjamin Bayer, Daniel Eggenberger, Ricarda Falkner, Lena Marie Gruber, Sebastian Halmenschlager, Tobias Haubner, Florian Hochleitner, Justin Meyer, Fabian Pany, Florian Pfeiffer, Viacheslav Tryzna, Gabriel Zeiler

Klassenvorstand: Raphael Steininger, BEd

Leichtathletikmeisterschaft

Am Mittwoch, dem 12. Juni 2019 fand nach dem Erfolg des Vorjahres wieder eine Leichtathletik-Bezirksmeisterschaft am Waidhofner Schulplatz statt. Der Wettkampf bestand aus vier Disziplinen (60-m-Sprint, Schlagball, Weitsprung, 80-Meter-Staffel). Insgesamt fünf Schulen (NMS Dobersberg, NMS Waidhofen/Thaya, NMS Vitis, NMS Raabs und

BG & BRG Waidhofen/Thaya) zeigten hierbei ihr sportliches Können.

Alle Schülerinnen und Schüler kämpften sich motiviert durch die einzelnen Stationen. Den dritten Platz schaffte das Team der Vitis-Mädchen (3. + 4. Klassen) und die Mannschaft der Burschen (2. Klassen), sie sicherten sich somit Bronzemedailen.

Erste-Hilfe-Kurs



Von Mai bis Juni 2019 absolvierten die Schülerinnen und Schüler der 4A einen 16stündigen Erste Hilfe Grundkurs.

Sie lernten dabei die Bedeutung von Unfallverhütung kennen, sowie Verbände anzulegen, verletzte Personen aus

dem Auto zu bergen, einen Motorradhelm abzunehmen, Herzdruckmassage und Beatmung durchzuführen, ... um nur einige Inhalte des Kurses aufzuzählen.

Der Fleiß machte sich bezahlt: alle Schülerinnen und Schüler der 4A haben den Kurs positiv abgeschlossen und erhielten zum Ende des Schuljahres eine Bestätigung, die zum Erwerb der Lenkerberechtigung innerhalb der nächsten 5 Jahre angerechnet wird.



Tourismusverein Echtsenbach



Die „Schnaps-Glas-Museums-Saison 2019“

Wie in den vergangenen Jahren will ich in dieser Ausgabe des Gemeinde-Journals eine kurze Information über das abgelaufene Geschehen geben.

Auch 2019 kann das gesamte Museumsteam auf eine allgemein zufriedenstellende Saison verweisen. Wir liegen im Trend der letzten Jahre und werden wieder unser Ziel mit zirka 1.500 Museumsbesuchern erreichen. Im Gegensatz zum Vorjahr konnten wir heuer wieder mehr Busgruppen und Privatpersonen als Vollzahler im Museum begrüßen und informieren. Dieses persönliche Engagement jedes einzelnen Mitarbeiters/jeder einzelnen Mitarbeiterin macht unser Museum sehr beliebt für einen Besuch. Die Bestätigung dafür sind lobende Worte wie „so eine gute Führung nur für uns zwei Personen“ oder „das Museum ist so überraschend toll und vielfältig, das haben wir nicht erwartet“ und viele ähnliche Aussagen bzw. Eintragungen im Gästebuch belohnen auf diese Art die freiwillige Tätigkeit im Museum.

Ich lade wiederum auch alle Gemeindegemeinschaften, im Besonderen die NÖ-Card-Besitzer, zum Museumsbesuch ein. Gönnen sie sich dieses Kleinod ihrer Heimatgemeinde zu besuchen und mit einem guten Stamperl Schnaps (im Preis inbegriffen) als



Abschluss des Besuches zu belohnen. Mit der NÖ-Card kann ja unser Museum mehrmals im Jahr besucht werden.

Nach einem Jahr krankheitsbedingter Pause konnte am Dirndlgwand-Wochenende unser Glaskünstler Vladi wieder aktiv tätig sein. Besucher aus Nah und Fern bewunderten seine Arbeit und die Kleinkunst-

werke, die durch seine Kreativität und sein Können entstanden sind. Dass Vladi ein wahrer Meister seines Faches ist, zeigen auch seine Engagements durch UNO und EU Verträge in verschiedenen Ländern Europas und Afrikas als Ausbilder für Glasmacher tätig zu sein. Aber er freut sich schon auf ein nächstes Mal in der Echtsenbacher „Glashütte“ tätig zu sein.

Sehr gut angenommen wird bei jedem Besucher der Doku-Film über die verschiedenen Glasbearbeitungstechniken, denn „man kann sich alles besser vorstellen“ was während einer Führung zu den Gläsern erklärt wird, so sagen es viele Gäste. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich nochmals für jegliche Unterstützung durch die Gemeinde zum Betrieb des Museums.



Zum Abschluss ersuche ich Sie wiederum um Ihren **Mitgliedsbeitrag von € 8,- und/oder Spende** für den Tourismusverein und um Ihre Mithilfe beim Museumsbetrieb. Die freiwillige Mitarbeit ist keine anstrengende Tätigkeit. Sie erfordert lediglich die Bereitschaft ein paar Mal im Monat, je nach persönlicher Einteilung, einen halben oder ganzen Tag bereit zu sein. Man braucht nicht im Museum sitzen und warten, sondern kann zu Hause nebenbei Verschiedenes erledigen. Die Freude dabei ist mit Gästen in Kontakt zu kommen, zu plaudern und seinen eigenen Wissensbereich erweitern zu können. Ich freue mich auf Ihre / Deine Mithilfe und warte auf deine/ihre positive Antwort.

Auf eine weiterhin gute Museumssaison freut sich als Obmann
HR Dir. Mag. Johann Lehr



Musikkapelle Echtsenbach

Ein musikalisches



von der



Musikkapelle Echtsenbach!

Zahlreiche Ausrückungen und Auftritte in den letzten Monaten sorgten dafür, dass für die Musikkapelle auch im Sommer immer viel zu tun war.

So zum Beispiel die musikalische Gestaltung der **Frühschoppen** (und zum Teil auch der Hl. Messen) bei der Echtsenbacher Sommer Wiesn, beim Ulrichkirtag in Allentsteig, beim Pfarrfest in Großglobnitz und am Kirtagsonntag in Echtsenbach.

Am 13. Juli fand anlässlich des 60-jährigen Bestandsjubiläums der Blasmusikkapelle Altmelon die **Marschmusikbewertung** der BAG Zwettl ebendort statt. Mit 34 Musikerinnen und Musikern, darunter 3 Marketenderinnen und Stabführerin Gerda Litschauer, die zum ersten Mal in dieser Funktion an einer Marschwertung teilgenommen hatte, traten wir in Höchststufe E als eine von insgesamt 18 teilnehmenden Kapellen an und konnten hervorragende 92 Punkte erreichen. Hinter Groß Gerungs und Schönbach dürfen wir uns mit Bad Traunstein den 3. Platz im Gesamtrang teilen.



Auch bei den **Dorfspielen** in Pölla hatte eine Abordnung von 13 Musikanten unserer Kapelle ihren Einsatz. Mit Feuereifer konnte der tolle 6. Platz erspielt werden.

Ein besonderes Highlight im Jahr stellt neben unserem Frühjahrskonzert und dem besinnlichen Adventabend sicherlich unser **Dirndlgwandfrühschoppen** dar. Am 2. Sonntag im September, dem landesweiten Dirndlgwandsonntag, laden wir jähr-

lich herzlich zum Frühschoppen bei Musik, Speis und Trank ein. Heuer sorgte der Musikverein Großhaselbach für schöne Klänge. So ließ es sich bei Erpfespalten, Grillwürstel, Musigröstl und Kistensau, sowie Waffeln in verschiedenen Variationen und zahlreichen hausgemachte Mehlspeisen gemeinsam mit Kaffee, Limonaden, Bier und Wein wunderbar unterhalten.

Wir danken allen Gästen für den zahlreichen Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Dirndlgwandfrühschoppen 2020!

3 ganz besondere Ereignisse zierten unser Musikantenleben. Am 10. Juli erblickte Anton, Sohn von Querflötistin Karin und ihrem Mann Georg, das Licht der Welt. Schon einen Monat später, am 19. August, kam Mia, Tochter von Marketenderin Theresa und ihrem Mann Michael, zur Welt. Natürlich hießen wir die beiden herzlich willkommen und brachten unseren **Musistorch** vorbei. Wir bedanken uns herzlich für die Verköstigungen und wünschen den beiden frischgebackenen Elternpaaren von Herzen alles Gute für die gemeinsame Zukunft zu dritt!

Das dritte Ereignis stellt die **Hochzeit** von Marketenderin Daniela und ihrem Mann Joe dar, zu der wir als Musikkapelle eingeladen waren. Seit über 10 Jahren ziert Daniela bei diversen Ausrückungen unsere vordere Reihe und hat für jede Notwendigkeit ein Schnäpschen bereit. Vielen Dank für deinen Einsatz. Wir wünschen euch beiden alles erdenklich Gute für eure gemeinsame Zukunft und uns, dass uns Daniela noch viele Jahre als Marketenderin zur Seite steht. Vielen Dank für die Einladung!



Herzlich einladen möchten wir Sie zu unserem **besinnlichen Adventabend** in der Pfarrkirche am **14. Dezember 2019** um 19.00 Uhr!

Aktuelle Termine und Informationen, sowie ausführliche Berichte zu unseren Auftritten finden Sie wie immer auf unserer Homepage: www.mk.echtsenbach.at



Information der Freiwilligen Feuerwehr Echtsenbach Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!



Im Anschluss an die 4 Abschnittswettkämpfe fanden von 28. bis 30. Juni die Niederösterreichischen Landeswettkämpfe in Traisen statt, bei welchen wir mit 2 Gruppen erfolgreich vertreten waren. 2 neue Mitglieder, Clarissa Stundner und Klaus Jürgen Strohmeier, erreichten das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber.

Vom 29. Juni bis 3. Juli beherbergten wir eine Pfadfindergruppe aus Zwettl im Feuerwehrhaus. Den 13 Kindern mit ihren 3 Betreuerpersonen wurde an einem Tag auch die FF Echtsenbach etwas nähergebracht.



Die Feuerwehrjugend nahm am Feuerwehrjugendlager in Mank mit 11 Jugendlichen teil, wo sie für ihre wochenlangen Vorbereitungen belohnt wurden. Raphael Hofstetter und Marcel Lentner erreichten das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber. Sebastian Halmenschlager, Elisabeth Schmeissner, Kerstin Trimmel, Nico Bauer, Lukas Bichl und Florian Pfeiffer wurde das Leistungsabzeichen in Bronze verliehen. Ein aufrichtiger Dank auch an die Eltern und den FJ-Betreuern für ihre Unterstützung. Nach einer Sommer Pause startet die Feuerwehrjugend wieder mit ihren Aktivitäten, wir würden uns freuen wenn auch ihr Kind unsere Gruppe verstärkt.

Neben einigen Wassertransporten, hatten wir auch technische Einsätze, einen Schadstoffeinsatz und sämtliche Schulungen.



Bei den Dorfspielen konnten wir die Gemeinde mit einem hervorragenden 2. Platz vertreten.



Der 36. Florianimarsch ging heuer nach Sonntagberg im Bezirk Amstetten, wo wir mit 44 Personen teilnahmen. Feuerwehrkurat Leopold Weis begleitete uns auf der Strecke von 4 km mit geistlicher Einstimmung auf die Feldmesse, die vom Landesfeuerwehrkurat Stephan Holpfer zelebriert wurde. Nach dem gemeinsamen Mittagessen hatten wir eine Führung durch das Donaukraftwerk Ybbs/ Persenbeug. Einen gemütlichen Ausklang fanden wir beim Heurigen im Schloss Ottenschlag.





UTC Raika Echsenbach

ASTEg Jugendtenniscamp

Bereits zum zweiten Mal organisierte Gerhard Zlabinger ein vereinsübergreifendes Tenniscamp für Jugendliche auf der Tennisanlage in Allentsteig. Neben Tennis gab es natürlich auch wieder viele andere Aktivitäten. 31 Kinder hatten bei dieser Veranstaltung viel Spaß. Höhepunkt jedes Jahr ist das gemeinsame Zelten und die Abschlussveranstaltung am Lagerfeuer, wo auch die Eltern herzlich eingeladen waren.



Jugendturnier (W4-Circuit) - voller Erfolg

Vom 19. bis 21. Juli fand im Rahmen einer Waldviertler Turnierserie auch eine Veranstaltung in Echsenbach statt. Turnierleiter Gerhard Zlabinger und sein Team waren sehr begeistert von der großen Teilnahme und von den spannenden Spielen. Die Vertreter aus Echsenbach waren dabei sehr erfolgreich. Manuel Bauer hat sein erstes Turnier bei den U12 gewonnen. Johanna Zimmermann wurde in ihrer Altersklasse Zweite und David Zlabinger war bei den U10 ganz vorne dabei.

Dorfspiele 2018

Auch in diesem Jahr haben die Spieler den Tennisbewerb bei den Dorfspielen gewonnen. Übrigens schon zum 4. Mal hintereinander. Die Voraussetzungen waren aufgrund von Abwesenheiten in diesem Jahr aber alles andere als gut. Trotzdem gelang es durch extremen Einsatz und teilweise auch etwas Glück dieses Turnier wieder zu gewinnen. Zur erfolgreichen Mannschaft zählten Susi Schiefer, Kerstin Zlabinger, Gerhard Zlabinger, Rene Lit-



schauer, Dominik Zlabinger, Andreas Mayrhofer und Hubert Zlabinger.

Auch beim Tischtennis waren wir im Einsatz. Das Team bestand aus Georg Loishandl, Kerstin Zlabinger, Thomas Weiß und Matthias Weixlbraun. Dabei konnten wir den 13. Rang erreichen.



Turniererfolge

Sehr gute Erfolge konnten bei diversen Jugendturnieren erzielt werden. So konnte bei den Kreismeisterschaften in Weitra David Zlabinger bei den U10 und Johanna Zimmermann bei den U12 den Kreismeistertitel erreichen. David Meixner erreichte bei den U12 Burschen den 4. Platz.

Meisterschaft 2019

Im September wurde die Meisterschaft abgeschlossen. Durchaus erfreulich war das Abschneiden der Mannschaften unseres Vereines. Ganz erfreulich, dass wir 6 Jugendmannschaften nennen konnten, die auch durchaus sehr erfolgreich waren. So wurde die Mannschaft I der Mädchen U13 Meister und Kreismeister und die Mädchen U13 II wurden Zweite. Die Burschen U13 wurden ebenfalls Zweite. Die Damen erreichten den hervorragenden 2. Platz

Senioren Kreismeisterschaften

Erstmals wurden heuer auch die KM-Senioren in Echsenbach ausgetragen. Das Teilnehmerfeld ließ zwar etwas zu wünschen übrig, aber umso spannender waren die einzelnen Spiele. Dieter Höfler aus Gr. Siegharts konnte sich als Kreismeister durchsetzen.

Einladung zum Tischtennis – Beginn 04.11.

Wir wollen jetzt schon zur heurigen Tischtennis-Saison im Turnsaal einladen. Beginn ist am 04.11.19 ab 18.00 Uhr. Das Angebot gilt für Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene. Nützen sie die Gelegenheit und bleiben sie über die Wintermonate fit.

Platzwart und Grünflächenbetreuer gesucht

Der Tennisverein sucht ab nächstem Jahr einen neuen Platzwart und einen Grünflächenbetreuer. Interessenten bitte bei Obmann Gerhard Zlabinger (0664 1142759) melden.



Sportunion Bushido

Anfängerkurse bei Bushido



Tai Chi / Qi Gong Anfängerkurs



太
极
拳

Training: ab 17. Oktober 2019
Donnerstag 18:30 - 19:30 Uhr

Ort: Turnsaal der Volksschule
Echsenbach

Info: Martin Schüpany
0664 / 59 76 877

Tai Chi / Qi Gong

In der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) werden Krankheiten als Ausdruck einer Störung im Fluss von Qi, der Lebensenergie gesehen. Nach den Vorstellungen der TCM ist es möglich, die Körperenergie wieder in den richtigen Fluss zu bringen und so gegen Krankheiten vorzugehen. Die Chinesen sind überzeugt: fließt Qi, die Lebensenergie, frei durch den Körper, fühlen wir uns körperlich, geistig und emotional wohl. In den angebotenen Trainingseinheiten werden mit diversen Tai Chi und Qi Gong Übungen diese Selbstheilungsmethoden mit Atem-, Bewegungs-, Vorstellungs- und Entspannungsübungen praktiziert. Sogar Spitzensportler trainieren ihre mentale Stärke mittels Qi Gong. Ein Weg zum psychischen und physischen Wohlbefinden.

Wenn du Interesse an Tai Chi / Qi Gong hast, besteht die Möglichkeit am Donnerstag, den 17.10.2019 dies beim Anfängerkurs auszuprobieren.

www.bushido-sport.com

ZVR-Zahl: 206685931



KARATE Anfängerkurs für Erwachsene



Körperbeherrschung
Selbstverteidigung
Konzentration
Disziplin
Respekt
Sport

„Dein Körper kann alles schaffen,
es ist dein Geist,
den du überzeugen musst!“

Training: Beginn ab **Mittwoch**, den **09.10.2019**
wöchentlich **19:45 - 21:15 Uhr**
ab 19 Jahre € 90,-/Semester
(für jedes weitere Familienmitglied die Hälfte)
2 mal Schnuppertraining möglich

Ort: Turnsaal der Volksschule in 3903 Echsenbach

Info: Manuel Schüpany
0664 / 15 03 443
manuel.schuepany@bushido-sport.com

ZVR-Zahl: 206685931

www.bushido-sport.com



Sport und Spaß mit KARATE für Kinder ab 6 Jahre



Körperbeherrschung
Selbstverteidigung
Konzentration
Disziplin
Respekt
Sport

„Du musst nicht großartig sein, um etwas
zu beginnen - aber du musst etwas
beginnen, um großartig zu sein.“

Training: Beginn ab **Freitag**, den **04.10.2019**
wöchentlich **15:15 - 16:30 Uhr**
bis 15 Jahre € 50,-/Semester
(für jedes weitere Familienmitglied die Hälfte)
2 mal Schnuppertraining möglich

Ort: Turnsaal der Volksschule in 3903 Echsenbach

Info: Stephan Drödthann
0664/5149823
Stephan.droedthann@bushido-sport.at

ZVR-Zahl: 206685931

www.bushido-sport.com



Rotes Kreuz Allentsteig



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Bereich: Allentsteig Echtsenbach Göpfritz/Wild Pölla Schwarzenau TÜPL Allentsteig

Geschätzte BürgerInnen unseres Einzugsgebietes!

Der Sommer ist bereits vorüber, die Bäume verlieren die Blätter und der Herbst hält langsam aber sicher Einzug. Ein für uns sehr interessantes erstes Halbjahr 2019 liegt hinter uns, wir sind voller Elan ins letzte Jahresdrittel gestartet.

Die im August durchgeführte Mitgliederwerbemaßnahme konnte in allen Gemeinden abgeschlossen werden. Es ist mir ein Anliegen, mich für Ihre breite und wohlwollende Unterstützung zu bedanken. Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass der größte Teil der zugesagten freiwilligen Mitgliedsbeiträge über Bankeinzüge realisierbar wurde und die unterstützenden Mitglieder auch auf diesem Wege dem Roten Kreuz helfen, Verwaltungskosten zu sparen.

Allfällige Änderungen können jederzeit und völlig unbürokratisch telefonisch an der Bezirksstelle Allentsteig erfolgen. Dank der Bevölkerung ist es nunmehr gelungen, die Rot Kreuz Arbeit in der gewohnt hohen Qualität sicherzustellen und für die nächste Zukunft abzusichern. Neben der finanziellen Absicherung ist es aber auch die ideelle Unterstützung, die eine Vielzahl von freiwilligen Mitarbeitern täglich motiviert ihre Freizeit in den Dienst der Menschlichkeit zu stellen! DANKE!

Weiters möchten wir Sie auf unsere nächsten Aktivitäten aufmerksam machen. Wir würden uns freuen, Sie bei einer unserer zahlreichen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Rot Kreuz Ball am 16.11.2019

20:00 Uhr im Gasthof Klang in Echtsenbach
um Tischreservierung im Gasthof Klang wird gebeten

Betreutes Reisen 22.11.2019

Abfahrt 07:30 Uhr vom Rot Kreuz Haus in Allentsteig
Schlösseradvent am Traunsee
Rückkehr ca. 19:00 Uhr

Preis: € 75,- (inkl. Busfahrt, sämtliche Eintritte und Führungen)

Seniorentreff am 04.12.2019

15:00 Uhr im Rathaus Allentsteig (Sitzungssaal)
„Adventnachmittag“: Gedichte und Geschichten erzählt von Isolde Kerndl
umrahmt mit Musik aus der Adventzeit

Für Fragen steht Ihnen unser Team jederzeit zur Verfügung. Telefonische Auskünfte erhalten Sie von Mo-Fr zwischen 08:00 und 16:00 Uhr unter 059144/72400.

Der Bezirksstellenleiter

Andreas Schleritzko, LRR



Reden wir über die Jagd



Wie schon seit vielen Jahren gibt das Treffen mit den **Schulkindern der 4. Klasse Volksschule**.

Jagdleiter Dkfm. Walther Hartl nutzte am 17. Juni die Möglichkeit, den Kindern die Jagd näher zu bringen. Themen wie, historische Entwicklung der Jagd, Verhalten im Jagdrevier, Jagdeinrichtungen, Ausrüstung und Jägersprache, sowie Naturschutz und wirtschaftliche Bedeutung fanden großes Interesse. Durch Verwendung vieler Bilder und Stopfpräparate wurde die Veranstaltung lebendig gestaltet

Anschließend kamen die Schulkinder zum Jäger ins Revier, wo viele Dinge in der Praxis besichtigt werden konnten, z.B. Einrichtungen wie Hochstände, Salzlecken, Ökoflächen, Waldrandverbesserungen usw. Nach einer kleinen Jause für alle gab es als Andenken einen kleinen Anhänger aus Rehgeweihen von Jäger Schrenk angefertigt.

Am ersten Schultag, 2. September, konnte der Jagdleiter für alle Schüler den neu gestalteten „**Wildtier Kalender**“ der „**Jagd Österreich**“ der Schulleiterin VOL Roswitha Scharf übergeben. Der Kalender beinhaltet neben Stundenplan viele Details über Wildarten sowie Rätsel und Spiele und ist somit sicher eine Bereicherung für den Unterricht.

Wir haben schon oft im Gemeindejournal auf die Gefahren von **Wildunfällen** aufmerksam gemacht. Wie wichtig das Thema ist zeigt die Statistik: wir haben allein im Revier Echtsenbach I heuer schon 9 Stück Rehe durch KFZ verloren, im Revier II waren es 3 und im Revier III ebenfalls 9 Stück, insgesamt allein in unserer Gemeinde 21 Stück

Wildverbissmittel: In der letzten Oktoberwoche, das ist vom 28. – 31. Oktober können die Waldbesitzer im Revier Echtsenbach I (Katastralgemeinde Echtsenbach) wieder Wildverbissmittel zum Anstreichen der Jungbäume, wie schon in den Vorjahren bei der Garage von Dkfm. Hartl gratis abholen.

Wir hoffen, Ihnen wieder nützliche Informationen gegeben zu haben und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihre Jagdgesellschaft Echtsenbach I
Dkfm. Walther Hartl
Jagdleiter



VÖGEL IM NATURGARTEN SCHÜTZEN & FÖRDERN

Je vielfältiger der Brutplatz und das Nahrungsangebot ist, desto bunter wird sich auch die Vogelschar zeigen.

„Natur im Garten“ Tipps

Natürliche Strukturen: Alte Bäume, Wildsträucher und dichte Hecken bieten den Vögeln Platz für Nistmöglichkeiten.

Passende Fruchtgehölze: Holunder, Faulbaum, Weißdorn, Brombeere und Hundsrose versorgen zwischen 30 bis 60 Vogelarten mit Nahrung.

Natürliche Futterquellen: Belassen Sie Körner, Kerne, Samen oder Obstreste an Bäumen, Sträuchern und Stauden.

Futterspender oder -silos: Das Futter bleibt trocken und vermischt sich nicht mit Vogelkot.

Vorsicht bei der Fütterung: Servieren Sie keine Speisereste, Speck und Brotkrümel. Gewürze, Salz und verdorbenes Fett können giftig für die Vögel sein.

Heckenschnitt planen: Schneiden Sie Ihre Hecken vor dem Beginn der Brutsaison. Diese beginnt ungefähr ab März.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon
+43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



Veranstaltungen in der Kleinregion ASTEG

Allentsteig

6. Oktober	Fußballmatch SG Allentsteig/Göpfritz—Mallersbach, 15.30 Uhr, Sportplatz Allentsteig
12. - 13. Oktober	2. Oktoberfest des TÜPI, Meierhof
19. Oktober	Lesung „Wolfssteig“ von David Bröderbauer, 19 Uhr, Rathaus Allentsteig
20. Oktober	Blutspenden 9—12 und 13—15 Uhr, Rot Kreuz Haus Allentsteig
20. Oktober	Fußballmatch SG Allentsteig/Göpfritz—Drosendorf, 15 Uhr, Sportplatz Allentsteig
22. Oktober	Jahrmarkt, Platz vor der Apotheke
26. Oktober	ÖKB-Familienwandertag
31. Oktober	Nacht der 1.000 Lichter, 18 Uhr, Pfarrkirche Allentsteig
2. November	Allerseelen Gedenkfeier, 13.30 Uhr, Friedenskirche Döllersheim
3. November	Fußballmatch SG Allentsteig/Göpfritz—Geras, 14 Uhr, Sportplatz Allentsteig
10., 17., 24. Nov.	Ganslessen, Gasthaus Kratochvil
22. - 24. November	Adventausstellung Gärtnerei Hackl
23. u. 24. November	Zankerlschnapsen Wasserrettung, ÖWR-Zentrale
26.—28. November	Adventkranzbindekurs, Gärtnerei Hackl
5. Dezember	Barbarafeier AAB4, 16 Uhr, Stift Zwettl

Göpfritz an der Wild

ab 3. Oktober	Damenturnen, 19 Uhr, Turnsaal der VS Göpfritz/Wild, jeden Donnerstag
6. Oktober	Erntedankfest in Scheideldorf mit anschl. Pfarrkaffee, 8 Uhr
6. Oktober	Erntedankfest in Göpfritz/Wild mit anschl. Pfarrkaffee, 10 Uhr
ab 9. September	Liebscher & Bracht, 18 Uhr, ehem. Volksschule Kirchberg/Wild, jeden Montag
ab 11. September	Damenturnen „Gymnastik“, 19 Uhr, ehem. VS Kirchberg/Wild, jeden Mittwoch
13. Oktober	Erntedankfest in Kirchberg/Wild mit anschl. Pfarrkaffee, 8.30 Uhr
31. Oktober	Halloween-Party der FF Göpfritz/Wild, 21 Uhr, FF Haus Göpfritz/Wild
2. November	Wurstschnapsen des SV Göpfritz, 15 Uhr, Sportplatz
23. u. 24. November	Modellbauausstellung im Kulturstadl, SA: 13—18 Uhr, SO: 10—17 Uhr
5. Dezember	Der Nikolo kommt!, 17 Uhr, Gemeindegemeinschaft Göpfritz
8. Dezember	Modelbahnhof Göpfritz/Wild 13—17 Uhr geöffnet



Schwarzenau

5. Oktober	Zankerlschnapsen FF Großhaselbach, 14 Uhr, FF Haus
5. Oktober	Linedance-Nachmittag der Wild Jumpers, 15—18 Uhr, Gasthaus Helletzgruber
14. Oktober	Monatliche Vollmondwanderung, 18 Uhr, Treffpunkt Arbeiterheim
19. Oktober	Gesundheitstag, 9—16 Uhr, Volksschule Schwarzenau
24. Oktober	KawaReh Hirschbach, Kaminstube Zlabinger
9. November	Kabarett Claudia Sadlo, Musikverein Großhaselbach, 20 Uhr, Musikerheim
11. November	Monatliche Vollmondwanderung 8 Jahre Jubiläumswanderung, 17 Uhr, Arbeiterheim
23. - 24. November	Adventmarkt im Schloss Schwarzenau
27. November	8 Jahre Nordic-Walking-Jubiläumswanderung, 15 Uhr, Treffpunkt Arbeiterheim
30. November	Punschstand der FF Stögersbach
6. u. 7. Dezember	Punschstand ÖVP Schwarzenau am Hauptplatz
7. Dezember	Basteln mit Kindern, 14 Uhr, Pfarrheim Schwarzenau
8. Dezember	Krampussschießen, Sportschützenverein Schwarzenau
9. Dezember	Monatliche Vollmondwanderung, 17 Uhr, Treffpunkt Arbeiterheim
15. Dezember	Adventkonzert—besinnliche Stunde in der Pfarrkirche Großhaselbach, 15 Uhr
22. Dezember	Blutspenden, 8.30—12 und 13—15 Uhr, VS Schwarzenau



HILFSWERK

**Gemeinsam
Wege gehen.**

Wir öffnen für Sie die Türen!

Samstag, 19. Oktober 2019, 10 – 16 Uhr

Hilfswerk Zwettl

Hauensteinerstraße 15, 3910 Zwettl

SCHAUEN SIE VORBEI!

- Einladung zu Gulasch und Bier sowie Kaffee und Kuchen
- Blutdruck und Blutzucker messen
- Information zu den Hilfswerk-Angeboten: Pflege und Betreuung zu Hause, Notruftelefon, Essen auf Rädern, Besuchsdienst, Familienberatung, Kinderbetreuung, Lerntraining, Psychotherapie, Diagnostik, etc.

**Wir
freuen uns
auf Sie!**

Hilfswerk Niederösterreich

Hilfe und Pflege daheim Zwettl | T 02822/542 22-201
Familien- und Beratungszentrum | T 02822/542 22-101

www.hilfswerk.at/niederoesterreich



Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

**in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019,
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe 15 Sekunden



Warnung 3 Minuten gleichbleibender Dauerton



Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten,
Verhaltensmaßnahmen beachten.
am 5. Oktober nur Probealarm!

Alarm 1 Minute auf- und abschwelliger Heulton



Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen,
über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at)
durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
am 5. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung 1 Minute gleichbleibender Dauerton



Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF)
bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 5. Oktober nur Probealarm!



www.zivilschutzverband.at

KATWARN
ÖSTERREICH/AUSTRIA
www.katwarn.at



**Wir gratulieren zum „runden“ Geburtstag
1. Juli - 30. September 2019**

10. Geburtstag

Strohmaier Timo, Echtsenbach
Sinhuber Anna, Echtsenbach
Bichl Marlene, Echtsenbach
Marchsteiner Leonie, Echtsenbach

Spitzer Markus, Echtsenbach
Zlabinger Ewald, Echtsenbach
Binder Gerlinde Echtsenbach
Razooqi Abdulrazzaq, Echtsenbach
Weixelbraun Roswitha, Echtsenbach

20. Geburtstag

Wallner Marcel, Echtsenbach
Kaltenböck Lisa, Kleinpoppen

60. Geburtstag

Weixlbraun Anna, Echtsenbach
Denk Karl, Haimschlag
Mayer Elisabeth, Echtsenbach
Widhalm Walter, Echtsenbach

30. Geburtstag

Scharizer Christoph, Gerweis
Plocek Nicole, Echtsenbach
Binder David, Kleinpoppen
Rinagl Anna, Echtsenbach

70. Geburtstag

Schuh Josef, Kleinpoppen

40. Geburtstag

Berger Gerald, Wolfenstein
Hahn Otto, Echtsenbach
Schrenk Barbara, Echtsenbach
Bechly Maria, Echtsenbach

80. Geburtstag

Scharf Engelberta, Echtsenbach
Weixlbraun Leopold, Rieweis
Litschauer Johann, Gerweis

50. Geburtstag

Schießwald Andreas, Gerweis
Gassenbauer Gerhard, Echtsenbach
Königsegger Gerlinde, Echtsenbach



Wir freuen uns über die Geburt von:

Kerschbaum Anna, Echtsenbach
Balcarek Timo, Kleinpoppen
Straka Valentin, Echtsenbach

Den Bund fürs Leben haben geschlossen:

Litschauer Rene und Widhalm Kerstin aus Echtsenbach
Drödthann Stephan aus Echtsenbach und Pöll Alexandra aus Zwettl

Wir müssen leider folgende Todesfälle verzeichnen:

Kletzl Anna, Echtsenbach
Schrefel Josef, Gerweis
Hahn Josef, Echtsenbach
Weißböck Margarete, Haimschlag
Pfeiffer Agnes, Gerweis

Wenn Sie nicht damit einverstanden sind, dass wir Ihr Jubiläum (Geburtstag, Hochzeit, usw.) in der Gemeindezeitung veröffentlichen, dann teilen Sie das bitte zeitgerecht im Gemeindeamt mit.